

Liebe Uschi,

WOW – ich möchte dir hiermit meinen größten Respekt und Dankbarkeit dafür aussprechen, dass du dieses Buch über dein Leben und deine Erlebnisse mit Menschen geschrieben hast. Nicht nur die Seiten über deine Familie und deinen beruflichen Werdegang fesselten mich, sondern vor allem deine Art Geschichten zu erzählen und die Leserinnen tief in die Geschehnisse einzuführen finde ich großartig! Somit habe ich mit großem Interesse dein Buch gelesen und bin begeistert!

Wie kannst du dir alles so detailliert merken? Führst du ein Tagebuch? Ich führe meistens über meine Praktika Tagebuch und das hilft mir dabei die Erinnerungen daran festzuhalten.

Du hast die Geschichten sehr realitätsnah und spannend beschrieben. Es fühlte sich während des Lesens tatsächlich so an als würde ich durch ein Schlüsselloch blicken und deine Erlebnisse dabei hautnah miterleben – das ist dir wirklich sehr gut gelungen!!! Du hast dabei mein Interesse auf mehr Einzelheiten zu den jeweiligen Geschichten geweckt und ich hätte richtig Lust auf einen Erzählnachmittag mit dir.

Bei manchen Geschichten hast du erwähnt, dass du nach Bauchgefühl und dadurch unprofessionell gehandelt hast (BSP: Foto am Schreibtisch von Theaterdirektor; Tochter und Vater zusammengeführt) Anfangs dachte ich: he sowas darf sie doch gar nicht? Doch dann habe ich gemerkt, dass es manchmal ganz legitim ist „unprofessionell zu handeln, auch wenn Vorschriften etwas Anderes sagen. In manchen Situationen kann es dennoch angemessen und sogar wichtig für die weitere Zusammenarbeit sein auf sein Bauchgefühl zu hören und die Vorschriften und Regeln einmal außen vor zu lassen, ohne dabei ein schlechtes Gewissen zu bekommen.

Was ich mir auf jeden Fall für meine Zukunft (egal ob beruflich oder privat) mitnehmen möchte: Wolle - Familiendarstellung, Pölsterchen, Verbildlichungen wie Scheidungsboot, Gästebuch als Erinnerung für einen selbst, Schatzkiste (kenn ich noch von Rainbows - sehr wichtig!) Familienleben.

Ich bin so froh, dass es seit fast 10 Jahren nun einen offiziellen Kinderbeistand vor Gericht gibt und noch dazu, unter anderem, so einen tollen wie DICH!!!

„In meiner Praxis läuft niemand vor Problemen davon - super Satz merk ich mir!“

Abgrenzungen sind zwar wichtig in unserem Job, doch wie du richtig beschrieben hast, wirkt sich das auf unsere Authentizität aus, welche meiner Ansicht nach noch wichtiger ist in der Arbeit mit Menschen. Aus diesem Grund nehme ich mir von deinem Buch weiters mit, dass ich (da ich ein Mensch und kein Roboter bin) auch Gefühle in Beratungen zulassen darf und Abgrenzung zwar wichtig aber nicht immer notwendig ist!

Danke für deine Auflistung zur Trauerarbeit - ist für deine Leserinnen aus anderen Professionen bestimmt relevant!

Seite 240 - Gänsehaut pur!!!

Durch dein Buch wurde meine Entscheidung, einmal eine Ausbildung bei Rainbows zu absolvieren bestärkt. Ich möchte ebenso wie du für Kinder in stürmischen Zeiten da sein und ihr Fels in der Brandung sein. Ich weiß aus eigenen Erfahrungen wie wichtig es ist mit einer vertrauten und außenstehenden Person über familiäre Anliegen sprechen zu können.

Was ich an deinem Buch auch für mich persönlich erleichternd empfand war, dass du Beispiele herangezogen hast in welchen der Vater starb und nicht die Mutter. Mir fällt es bei Filmen, etc. auf, dass meistens Mütter sterben (wahrscheinlich deshalb weil ich es nicht möchte) und dies stimmt mich besonders nachdenklich und ängstlich da ich sehr an meiner Mutter hänge. Aus diesem Grund konnte ich dein Buch lesen, mich in die einzelnen Personen und dich hineinfühlen und beruhigt weiterlesen. Dennoch weiß ich natürlich, dass ich mich früher oder später (besser früher) mit dieser Angst zu auseinandersetzen habe.

Zusammenfassend möchte ich dir, liebe Uschi, noch einmal sagen, dass du großartige Arbeit geleistet hast und bestimmt vielen Menschen dadurch geholfen hast wieder mehr auf ihr Bauchgefühl zu hören. Ich habe dein Buch bereits weiterempfohlen und hoffe, dass du vielleicht irgendwann einmal einen Teil 2 herausbringst.

Ganz viele liebe Grüße und Umarmungen! Bin sehr dankbar und froh dass du in mein Leben tratst und wir uns kennenlernen durften. Mach unbedingt weiter so und bleib ein glücklicher Mensch! Alles Gute auch für deine Familie!

In ewiger und dankbarer Freundschaft,
Kathi Korn